

Niederschrift

**über die 12. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt der
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Borken (Hessen)**

**am Mittwoch, den 01.02.2023,
im Rathaus Borken (Hessen), Sitzungszimmer im Erdgeschoss**

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:38 Uhr

Teilnehmerinnen / Teilnehmer:

Ausschussmitglieder:

Carsten Schletzke (Vorsitzender)
Sezer Ay
Norbert Kaiser
Daniela Landgrebe
Christine Rieß von Scheurnschloß
Hendrik Schmidt
Bernhard Stirn
Roger Zschke

Magistrat:

Bürgermeister Marcèl Pritsch

Verwaltung:

Angelika Hedtkamp (Schriftführerin)
Christoph Bachmann

Es fehlte entschuldigt:

Henning Klippert

weitere Stadtverordnete:

Dirk Zülch

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Bauleitplanung der Stadt Borken (Hessen),
 - a) 23. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des zukünftigen Bebauungsplanes Nr. 7 „Sondergebiet Reitanlage“, Gemarkung Trockenerfurth
 - aa) Beratung und Beschlussempfehlung über die vorgebrachten Stellungnahmen nach §§ 3 Abs. 2 und Abs. 2 BauGB
 - ab) Änderungsbeschluss

 - b) Bebauungsplan Nr. 7 „Sondergebiet Reitanlage“, Gemarkung Trockenerfurth
 - ba) Beratung und Beschlussempfehlung über die vorgebrachten Stellungnahmen nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB
 - bb) Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB

3. Informationen über das Bauprogramm von Hessen Mobil

4. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Herr Schletzke begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

TOP 2 Bauleitplanung der Stadt Borken (Hessen)

a) 23. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des zukünftigen Bebauungsplanes Nr. 7 „Sondergebiet Reitanlage“, Gemarkung Trockenerfurth

aa) Beratung und Beschlussempfehlung über die vorgebrachten Stellungnahmen nach §§ 3 Abs. 2 und Abs. 2 BauGB

ab) Änderungsbeschluss

Herr Bachmann stellt diesen Tagesordnungspunkt zusammen mit dem folgenden Tagesordnungspunkt 2 b) Bebauungsplan Nr. 7 „Sondergebiet Reitanlage“, Gemarkung Trockenerfurth vor und erläutert die Grundzüge der Planung, die durch das Planungsbüro Henke ausgearbeitet wurde. Während der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger (§ 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)) und der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) wurden keine Anregungen vorgebracht, die eine Änderung der Planungen notwendig machen. Somit können die Änderung des Flächennutzungsplanes und der Bebauungsplan in der vorgelegten Form beschlossen werden.

Beschlüsse

aa) Beratung und Beschlussempfehlung über die vorgebrachten Stellungnahmen nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Auf Empfehlung des Magistrats vom 23.01.2023 empfiehlt der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt der Stadtverordnetenversammlung die mit der Einladung allen Mitgliedern des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt zu dieser Sitzung übersandten Beschlussempfehlungen, die als Anlage der Originalniederschrift beigelegt werden, zu den im Rahmen des Auslegungsverfahrens nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen in der Fassung der Verwaltungsvorlage zu beschließen.

Einstimmig mit 7 Ja-Stimmen

ab) Änderungsbeschluss

Auf Empfehlung des Magistrats vom 23.01.2023 empfiehlt der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt der Stadtverordnetenversammlung die 23. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des zukünftigen Bebauungsplanes Nr. 7 „Sondergebiet Reitanlage“, Gemarkung Trockenerfurth zu beschließen.

Einstimmig mit 7 Ja-Stimmen

TOP 2 b) Bebauungsplan Nr. 7 „Sondergebiet Reitanlage“, Gemarkung Trockenerfurth

ba) Beratung und Beschlussempfehlung über die vorgebrachten Stellungnahmen nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB

bb) Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von Herrn Bachmann bereits unter dem vorhergehenden Tagesordnungspunkt erläutert.

Beschlüsse

ba) Beratung und Beschlussempfehlung über die vorgebrachten Stellungnahmen nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Auf Empfehlung des Magistrats vom 23.01.2023 empfiehlt der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt der Stadtverordnetenversammlung die mit der Einladung allen Mitgliedern des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt zu dieser Sitzung übersandten Beschlussempfehlungen, die als Anlage der Originalniederschrift beigelegt werden, zu den im Rahmen des Auslegungsverfahrens nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen in der Fassung der Verwaltungsvorlage zu beschließen.

Einstimmig mit 7 Ja-Stimmen

bb) Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB

Auf Empfehlung des Magistrats vom 23.01.2023 empfiehlt der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt der Stadtverordnetenversammlung den Bebauungsplan Nr. 7 „Sondergebiet Reitanlage“, Gemarkung Trockenerfurth einschließlich Begründung sowie Umweltbericht gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung zu beschließen.

Einstimmig mit 7 Ja-Stimmen

TOP 3 Informationen über das Bauprogramm von Hessen Mobil

Frau Hedtkamp berichtet vom aktuellen Stand der folgenden Baumaßnahmen:

Gombether Straße (L 3149), Kernstadt

Die Sperrung der Gombether Straße (L 3149) für die Brückenbauarbeiten wurde bis zum Mai 2023 verlängert.

L 3152 zwischen Pfaffenhausen und Stolzenbach

Die sogenannte „freie Strecke“ zwischen Pfaffenhausen und Stolzenbach wird voraussichtlich zwischen Juni und November 2023 saniert. Fällarbeiten zur Vorbereitung der Straßenbauarbeiten fanden bereits Ende Januar statt. Städtische Infrastruktur wie z. B. Kanalisation ist von dieser Baumaßnahme nicht betroffen.

Römersberger Straße / L 3149 in der Ortslage von Trockenerfurth

Die Planung wurde am 14.09.2022 im Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt bereits ausführlich vorgestellt. Hier soll die Verkehrsführung mit den Zielen Verkehrsberuhigung und Verbesserung des Fußgängerverkehrs geändert werden. Der Beginn der Baumaßnahme verzögert sich aus Gründen, die in der Finanzierung der Maßnahme liegen, und wird voraussichtlich im Frühjahr 2024 beginnen.

Freudenthaler Straße / L 3384 und Zur Lindenallee / L 3152 in der Ortslage von Pfaffenhausen bzw. zwischen Freudenthal und Pfaffenhausen

Zunächst wird hier die „freie Strecke“ der L 3384 zwischen den Ortslagen von Freudenthal und Pfaffenhausen saniert. Dabei werden keine nennenswerten Änderungen am Straßenquerschnitt oder an der Verkehrsführung vorgenommen. Der Straßenbau innerhalb der Ortslage von Pfaffenhausen ist dagegen aufgrund der schwierigen topographischen Gegebenheiten und der Engstellen erheblich aufwendiger: Hier werden zunächst mögliche Varianten geprüft, bevor mit den eigentlichen Planungsarbeiten begonnen wird. Dabei spielt neben dem motorisierten Verkehr der Fuß- und Radverkehr eine erhebliche Rolle. Eine Zeitplanung für dieses Projekt steht noch nicht fest, vermutlich wird jedoch erst nach Ende der Maßnahme in Trockenerfurth mit dem Bau begonnen.

L 3224 Lendorf

Die Ortsdurchfahrt der L 3224 in Lendorf wird voraussichtlich erst in 2026 saniert.

Borkener Straße / K 17 in Gombeth

Zur Sanierung der Brücke über die Schwalm laufen derzeit Untersuchungen zur Wirtschaftlichkeit verschiedener Ausbau-/ bzw. Ersatzneubauvarianten. Hier wird unter anderem geprüft, in welcher Breite und mit welchen Bestandteilen die Brücke erneuert werden soll. Ein konkretes Baujahr steht noch nicht fest.

Kenntnisnahme

TOP 4 Verschiedenes

a) Straßenschäden am Altenburgplatz

Die Schäden in der Fahrbahn des Altenburgplatzes sind durch Setzungen des darunterliegenden Bergbaus begründet. Der Schaden wurde entsprechend der Firma Uniper gemeldet, die diesen in den nächsten Monaten beheben wird.

b) Schäden in den Fahrbahn- und Gehwegoberflächen durch den Ausbau des Glasfasernetzes in der Kernstadt

Bis Ende vergangenen Jahres wurden im Auftrag der Telekom Glasfaser-Kabel in den Gehwegen und Straßen in Teilen der Kernstadt verlegt. Die Oberflächen wurden zum großen Teil wiederhergestellt, endgültig fertiggestellt sind die Oberflächen bislang noch nicht. Daher

hat auch noch keine Abnahme der Oberflächen durch die Stadtverwaltung stattgefunden. Die (noch) schadhafte Stellen sind der Stadtverwaltung bekannt und wurden an die entsprechenden Ansprechpartner der Telekom und der ausführenden Firma gemeldet. Aufgrund der derzeitigen Witterungsverhältnisse können allerdings weder Pflaster- noch Asphaltierungsarbeiten durchgeführt werden. Die entsprechenden Firmen werden mit der Ausbesserung der Schäden beginnen, sobald die Witterung es zulässt und kein anhaltender Frost mehr zu erwarten ist.

c) Ausbau des Glasfasernetzes in den Stadtteilen

Die Firma Goetel stimmt derzeit mit der Stadtverwaltung die endgültigen Trassen und Bauweisen ab. Ziel ist, so wenige Straßenquerungen wie möglich zu erreichen. Der Ausbau wird voraussichtlich in den kommenden Wochen im Stadtteil Freudenthal beginnen und sukzessive in den anderen Stadtteilen fortgeführt.

d) Entfall Sitzungen des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt

Falls zukünftig mangels Tagesordnungspunkten eine Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt entfallen soll, wird die Verwaltung künftig vorab bei den Mitgliedern des Ausschusses per E-Mail abfragen, ob auch aus deren Sicht die Sitzung entfallen kann oder es Punkte gibt, die dringend besprochen werden sollten.

e) Planungen bezüglich des Feuerwehrstandortes in der Kernstadt

Aufgrund der räumlichen Enge des Feuerwehrhauses in der Kernstadt gibt es Überlegungen, das Feuerwehrhaus um- bzw. anzubauen. Die bisherigen Vorplanungen waren in der internen Abstimmung an der Förderfähigkeit gescheitert und sind aus diesem Grund bislang noch nicht im Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt behandelt worden. Sobald ein realisierbarer Entwurf vorliegt, wird dieser auf die Tagesordnung des Ausschusses genommen.

f) Glocken Stadtkirche

Die erste neue Glocke der Stadtkirche wurde im Beisein von Mitgliedern der Borkener Kirchengemeinde in Greifenstein in Mittelhessen gegossen; am 24.03.2023 folgt die zweite Glocke, am 02.05.2023 ist der Glockenwechsel geplant.

gez.:

Carsten Schletzke
Ausschussvorsitzender

gez.:

Angelika Hedtkamp
Schriftführerin